



# Wir in Garmisch-Partenkirchen – Die Bürgerzeitung des Rathauses –

Erscheint alle 4 Wochen für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Garmisch-Partenkirchen

Anzeige - Verlagssonderveröffentlichung

Garmisch  
Partenkirchen



## e-GAP setzt gemeinsame Veranstaltungsreihe "Mobilität neu denken" mit der VHS auch 2014 fort

Nach dem positiven Start im Jahr 2013 mit insgesamt fünf Veranstaltungen (in der UN-Dekade für Nachhaltige Entwicklung dem Thema Mobilität gewidmet), wurde kürzlich zwischen den e-GAP- und VHS-Verantwortlichen vereinbart, dass die gemeinsame Veranstaltungsserie auch in 2014 fortgesetzt wird. Die Veranstaltungen sind kostenlos und finden jeweils im Kompetenzzentrum Elektromobilität in Garmisch-Partenkirchen, Mittenwalder Straße 39 statt.

Folgende Termine und Themen werden für Interessenten angeboten:

1. Nachhol-Termin!  
Montag, 27. Januar 2014, 19.00 Uhr  
Thema: "Die Auswirkungen der Elektrifizierung von Autos auf Wirtschaft und Gesellschaft"  
Referentin: Dr. Sabine Wagner (Fraunhofer IAO)

2. Montag, 3.02.14, 19.00 Uhr  
Thema:  
a) elektromobile Erfahrungen im Winter  
b) Sicherheit von e-Mobilen  
Referent: Volker Blandow (TÜV Süd)

3. Montag, 7.04.14, 19.00 Uhr  
Thema:  
a) Boommarkt Pedelec  
b) Was sollte ich beim Kauf eines Pedelecs beachten  
Referent: Michael Schmid (Werdenfeller Radlhub'n)

4. Montag, 2.06.14, 19.00 Uhr  
Thema:  
Zwischeninfo zum Stand der Modellkommune Garmisch-Partenkirchen (e-GAP)  
Referent: e-GAP

Die Veranstaltungen werden mit Anmeldehinweisen u.a. in dem im Januar erscheinenden VHS-Programmheft angekündigt. Darüber hinaus sind für das Herbstsemester 2014 folgende Termine vorgesehen:

Montag, 13.10.14, 19.00 Uhr  
1 Jahr e-Flinkster mit der DB in Garmisch-Partenkirchen – Ein Erfahrungsbericht  
Montag, 1.12.14, 19.00 Uhr: Erfahrungsbericht Quadrad

## TERMINE

- 17.12.13 Rentensprechtag
- 18.12.13 Internationaler Rentensprechtag
- 23.12.13 Flutlichtskifahren am Gudiberg (17:00 bis 21:00 Uhr)
- 30.12.13 Flutlichtskifahren am Gudiberg (17:00 bis 21:00 Uhr)
- 02.01.14 Bürgersprechstunde (14:00 Uhr)
- 06.01.14 Flutlichtskifahren am Gudiberg (17:00 bis 21:00 Uhr)
- 07.01.14 Bürgertelefon 9103737 (8:00 Uhr)
- 11.01.14 Nächste Ausgabe der Bürgerzeitung

## Kostenfreies Parken für E-Fahrzeuge auf öffentlichen Parkplätzen des Marktes Garmisch-Partenkirchen

Seit der Markt Garmisch-Partenkirchen sich neben dem Bayerischen Wald und Bad Neustadt an der Saale bayerische Modellkommune für Elektromobilität nennen darf, unterstützt die Gemeinde auf unterschiedliche Arten aktiv die Einführung von Autos mit Elektroantrieb. Einer der Vorzüge für Elektromobilisten ist in diesem Zusammenhang das kostenfreie Parken auf allen öffentlichen Parkplätzen im Ortsgebiet. Ziel dieses Entgegenkommens ist die Steigerung der Attraktivität dieser Antriebsform, um den Anreiz für den Kauf und die Nutzung von Elektroautos zu erhöhen.

Um als Elektromobilist in den Genuss dieses Vorteils zu kommen ist eine „e-GAP-Parkerlaubnis“ erforderlich. Damit ist das Lösen eines Parkscheines also nicht erforderlich. Die „e-GAP-Parkerlaubnis“ muss gut sichtbar im Auto (am be-

sten in der Frontscheibe) angebracht sein. Sie weist das Fahrzeug eindeutig als Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Fahrzeug aus und erleichtert den Kontrolleuren das eindeutige Erkennen. Die Erlaubnis ist fahrzeuggebunden, da u. a. das Kfz-Kennzeichen eingetragen werden muss.

Die „e-GAP-Parkerlaubnis“ ist an der Pforte sowie beim Ordnungsamt im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Sie kann außerdem über die Homepage [www.e-gap.de](http://www.e-gap.de) unter der Rubrik „Service“ - „Kostenlos parken“ als pdf-Dokument heruntergeladen und ausgedruckt werden. Dort finden Sie auch weitere Informationen zur Modellkommune, zu den einzelnen Projekten sowie zu öffentlichen Informationsveranstaltungen.

Zu beachten ist, dass auch mit Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Fahrzeu-

gen, die über eine Parkerlaubnis verfügen, die auf den jeweiligen Parkplätzen geltende Höchstparkdauer nicht überschritten werden darf. Aus diesem Grund muss neben der vollständig ausgefüllten „e-GAP-Parkerlaubnis“ immer auch die Parkscheibe gut sichtbar im Fahrzeug ausgelegt werden.

Die „e-GAP-Parkerlaubnis“ gilt übrigens nicht nur auf den extra ausgewiesenen Parkplätzen an den Ladesäulen, sondern auf allen öffentlichen Parkplätzen. Achtung: Auf privaten Parkplätzen (z. B. Parkplatz der Deutschen Bahn vor dem Bahnhof) oder in privaten Parkhäusern (z. B. Parkhaus im GEP) ist die „e-GAP-Parkerlaubnis“ nicht gültig.

Es wäre eine schöne Geste, wenn weitere Besitzer oder Pächter von Parkplätzen diesem positiven Beispiel folgen und kostenfreies Par-

ken für Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge möglich machen würden. Interessenten können sich an Fr. Utzig-Laux (Tel: 08821-9103731, Email: [s.utzig-laux@e-gap.de](mailto:s.utzig-laux@e-gap.de)) wenden.

Dass der Markt Garmisch-Partenkirchen mit dieser Parkerlaubnis einen Schritt in die richtige Richtung getan hat und hier eine Vorreiterrolle einnimmt zeigen die aktuellen Entwicklungen: Der Bundesrat möchte weitere Anreize zur Anschaffung von Fahrzeugen mit Elektroantrieb schaffen - unter anderem mit dem Versprechen von Gratisparkplätzen. Es soll ein entsprechender Gesetzesentwurf in den Bundestag eingebracht werden, der eine Befreiung von Parkgebühren für schadstoffarme Autos sowie die Reservierung der Stellplätze vor öffentlichen Ladestationen ausschließlich für Plug-In-Hybride und Elektroautos vorsieht. Man will also auf Bundesebe-

ne per Gesetz etwas durchsetzen, was der Markt Garmisch-Partenkirchen bereits seit längerer Zeit hat. Das e-GAP-Team und der Markt Gar-

misch-Partenkirchen freuen sich über rege Inanspruchnahme der Parkerlaubnis für Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge!

